Aufgaben von Vereins-Pressewarten

Dies ist eine Sammlung von Inhalten, die in Gruppenarbeit aus Presse-Seminaren des TBW zusammengestellt wurde.

Voraussetzung:

Der Pressewart sollte ein gewähltes Mitglied des Vereinsvorstands sein. Nur so kann der Informationsfluss des Vereins nach innen und außen gewährleistet werden. Dies ist insbesondere für die Repräsentation wichtig. Grund dafür ist die zunehmende Bedeutung und Verantwortung bei der Außendarstellung von Verein und Vereinsleben, nicht zuletzt auch für die Mitgliederwerbung.

Wichtig ist die kontinuierliche Presse-Arbeit. Viele Wechsel im Amt sind nicht förderlich für eine gute Zusammenarbeit mit den Redaktionen. Man sollte sich nicht darauf zurückziehen, dass die Medien schuld sind, wenn keine oder keine adäquate Berichterstattung erfolgt.

Aufgaben innerhalb des Vereins:

Informationsbeschaffung

- Enger Kontakt im Vorstand
- Kontakt zu allen Bereichen des Vereins: Turniersport, Breitensport, Trainer, ...

Erstellen einer Vereinszeitung / Infoblatt

Erstellen von Programmheften, Plakaten, Informationsmaterialien für Veranstaltungen des Vereins

damit hängen unmittelbar zusammen ->

Aufgaben nach außen:

- Zusammenarbeit mit den lokalen, regionalen Medien (Presse / Radio / Fernsehen)
- 2. Zusammenarbeit mit den Tanzsport-Medien (Tanzspiegel, Organe der Sportbünde)

siehe hierzu weitere Information unter www.tbw.de - Presse

Zusammenarbeit mit den Medien (lokal, regional, überregional, ...)

- Regelmäßige Berichterstattung
- Gleichbehandlung aller Medien

Erstellt durch: Heidi Estler, DTV-Vizepräsidentin